Uebersicht der Coeliodes-Arten der Coleopteren-Gattung Allodactylus Wse. aus der palaearctischen Fauna.

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

(Alle Arten sind schwarz und haben die Interstitien der Flügeldecken reihig gehöckert.*)

- 1" Halsschild dicht und fein punktirt, der Vorderrand hoch aufgebogen, die Börstchen der Flügeldecken lang, nach hinten geneigt, behaart, (im Profile gesehen) die grossen Dörnchen der Zwischenräume weit überragend (Scheitel gekielt).
- 2" Halsschild vor dem Schildchen ohne Grübchen, die Lateralhöcker sehr klein, die Oberseite des Halsschildes undeutlich behaart, Börstchen der Flügeldecken schwarz. Kleine Art von 2-23 mm Länge. Im südlichen Europa, Algier und nach Dr. Seidlitz auch in Schlesien.

exiguus Oliv.

- 2' Halsschild an der Basis vor dem Schildchen mit einer Querimpression, die Lateralhöckerchen spitzig und seitlich deutlicher vorragend, Oberseite des Halsschildes überall kurz abstehend behaart, Schildchen ganz oder zum Theil hell beschuppt.
- 3" Die Streifen der Flügeldecken ohne Schuppenreihe, die aufstehenden Härchen derselben braun, Halsschild höchstens vorn mit wenigen Schuppen, Kopf, Rüsselbasis und Beine fein greis behaart, Unterseite wenig dicht weiss beschuppt, die Schüppehen klein. Long.: 2.5 mm. Krim, Kaukasus.
- 3' Die Streifen der Flügeldecken am Grunde der Punkte mit einer Schuppenreihe, die aufstehenden Härchen der Flügeldecken schwarz, Halsschild längs der Mitte, an den Seiten und neben dem Vorderrande fein greis beschuppt, Kopf und

^{*)} Aus diesem Grunde kann hieher nicht Coel. zonatus und pudicus gezogen werden, wie Dr. Seidlitz will. Ebenso nicht Coel. Weisei Reitt.; dieser gehört zu Thamiocolus.

130 Edm. Reitter: Uebers. d. Coeliodes-Arten d. Col. Gatt. Allodactylus Wse.

Rüssel fein greis behaart, die Seiten des Kopfes und die Mittellinie weiss beschuppt, die ganze Unterseite sammt dem Pygidium sehr dicht weisslich beschuppt, die Schuppen kurz, grösser; Beine dicht und kurz greis behaart. Sonst dem vorigen ähnlich. — Long.: 3 mm. — Croatien: Ogulin.

macrasper n. sp.

- 1' Halsschild sehr dicht und ziemlich stark punktirt, der Vorderrand meistens schwach aufgebogen, die Börstchen der Flügeldecken sind kurz, ziemlich anliegend, bei Ansicht im Profile die viel kleineren Dörnchen der Flügeldeckenreihen nur sehr wenig oder nicht überragend.
- 4" Scheitel ungekielt, Halsschild stark punktirt, Vorderrand kaum aufgebogen. Daurien. -- Mir unbekannt (Ex. Bohem.). fallax Bohem.
- 4' Scheitel fein gekielt.
- 5" Halsschild jederseits mit einem kleinen aber deutlichen Lateralhöckerchen.
- 6" Halsschild in der Mitte der Basis ohne Längsdepression, oben unbeschuppt. Long.: 2-3 mm. Europa, Kaukasus. Ceuthorr. Geranii Payk. affinis Payk.
- 6' Halsschild in der Mitte der Basis mit beschuppter Längsdepression, Punktur dichter und noch etwas stärker, Oberseite fast matt, Unterseite viel dichter weisslich, die Mittelbrust gelbweiss beschuppt. Long.: 2.5—2.8 mm. Turkestan: Isyk-kul, Tokmak, Dschilarik.

transversicollis Fst.

5' Halsschild jederseits kaum mit der Spur eines Lateralhöckerchens; Vorderrand undeutlich aufgebogen, Scheibe gedrängt, grob punktirt, Basis in der Mitte mit flacher Längsdepression; Flügeldecken in den Zwischenräumen nur mit einer Körnerreihe, die Haarreihe dazwischen kurz, greis.

— Long.: 2.5—3 mm. — Ost-Sibirien: Chabarowka (Graeser); Kamtschatka (Herz). simplicicollis n. sp.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: 20

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: <u>Uebersicht der Coeliodes-Arten der Coleopteren-</u>
Gattung Allodactylus WSE. aus der palaearctischen Fauna. 129-130